

UNSER

18.  
Okt.  
2004

# Krummnussbaum

Mitteilungen der Marktgemeinde Krummnussbaum - [www.krummnussbaum.at](http://www.krummnussbaum.at) - Ausgabe 10/04

## 26. Oktober - Feier zum Nationalfeiertag

Am 26. Oktober soll der Nationalfeiertag mit einer Feierstunde gewürdigt werden. Diesmal werden neben den musikalischen Beiträgen von Schulen und Vereinen auch literarische Werke von heimischen Hobby-Dichtern die Feier umrahmen. Sie sind herzlich

### EINLADUNG zur

**Feierstunde zum Nationalfeiertag  
am Dienstag, 26. Oktober 2004  
um 18.00 Uhr  
im Mehrzweckraum der Pfarrkirche Krummnussbaum**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Es wird ersucht, die Häuser zu beflaggen. Danke!

#### Seite 2

Aus dem  
Gemeinderat

#### Seite 3

Rückblick  
Nussfest 2004

#### Seite 15

Krummnussbaum ist  
Klimabündnis-  
gemeinde

## Aus dem Gemeinderat

In der Gemeinderatssitzung vom 17.9.2004 wurden u.a. folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

- Ø Durch das Ausscheiden von **GR Bruno Dorrer** musste das freigewordene Gemeinderatsmandat vergeben werden. Als neuer GR wurde auf Vorschlag der SPÖ **Harald Bohnet** von Bgm. Robert C. Rausch angelobt. Harald Bohnet wird in Hinkunft auch dem Ausschuss für Kanal, Sport und Fremdenverkehr angehören. Bgm. Rausch wünschte dem Neo-Gemeinderat alles Gute und viel Erfolg.
- Ø Die notwendige Sanierung der Gemeindewohnung im Gemeindehaus Hauptstraße 43 wurde beschlossen. Die Aufwendungen werden ca. 35.000 € betragen.
- Ø Die Gemeindewohnung im Gemeindehaus Eduard Fenzlstraße 11 wurde Herrn Stefan Huber zugesprochen.
- Ø Die Parkflächenerrichtung mit Sitzgelegenheit und Grüngestaltung vor der Raiffeisenbank wurde einstimmig beschlossen. Der Gemeinderat kam überein, dass mit der Neugestaltung ein weiterer Schritt zur positiven Ortsbildgestaltung gesetzt wird. **Fa. Fraiss** (Baumeisterarbeiten) und **Fa. Wüster** (Beleuchtung) erhielten die Aufträge, den Plan verfasste Bmstr. Ing. Wolfgang Wagner. Die Raiffeisenbank wird sich mit 7000 Euro an den Kosten beteiligen.
- Ø Der Gemeinderat beschloss, mit der Gemeinde Pöchlarn Gespräche zur Gründung eines Musikschulverbandes aufzunehmen. Wenn Bedingungen, Kosten und Ausbildungsmöglichkeiten vorliegen, wird der Gemeinderat weiter über die Gründung eines Musikschulverbandes beraten. Diese Vorgangsweise ist mit der Krummnußbaumer Musikschule abgesprochen und soll eine zukunftsorientierte Musikausbildung unserer Jugend nachhaltig garantieren.
- Ø Das im Grünland befindliche, ca. 3500 m<sup>2</sup> große Grundstück am Ehbrustweg wurde an die Anrainer Fam. Krämer und Fam. Wimmer abgegeben.
- Ø GGR Andrea Eichinger, zuständige Referentin für den Friedhof berichtete über die weiteren Planungsschritte im Friedhof. Der GR beschloss als ersten Schritt den Bau von Fundamenten für die zukünftigen Gräber. Eine neue Wasserentnahmestelle, Beleuchtungskörper und Sanierung des Erdlagers und der Gerätehütte

sollen die nächsten Schritte sein. Die Planungsberatung hat freundlicherweise Bmstr. Ing. Wagner übernommen.

- Ø Bgm. Rausch verlas auch ein Schreiben der Geschäftsführung der Raiffeisenbank Region Melk, in dem als Antwort auf ein früheres Schreiben des Gemeinderates bezüglich der Standortsicherheit erklärt wurde, dass durch die Modernisierung der Raiffeisenfiliale in Krummnußbaum der Standort zumindest mittelfristig gesichert ist. Für vereinbarte Beratungsgespräche wird die Bankstelle zu Geschäftszeiten immer geöffnet sein, für Geldabhebungen und Einzahlungen gibt es einen Bankomat bzw. eine Zahlscheinbox, die auch an Schließtagen zugänglich sind. Als weitere Standortsicherung soll die Bankstelle vorerst am Mittwoch ganztägig geschlossen werden.

## **Krummnußbaumer Nussfest 2004 - eine Fest mit Herz**

Die umfangreichen Vorbereitungen beim diesjährigen Nussfest wurden durch sonniges, spätsommerlich warmes Herbstwetter belohnt. Zahlreiche Gäste aus umliegenden Gemeinden und viele KrummnußbaumerInnen säumten die Hauptstraße und versuchten sich bei den zahlreichen sportlichen Angeboten wie Nusschießen, Bullriding, Streettennis, Plattlschießen und dgl. oder probierten von den kulinarischen Angeboten.

Einige Bilder sollen einen kurzen Rückblick bieten:

*Ehrengäste beim Singverein*



## TCK – Streettennis



## Ponys von Familie Zehetgruber aus Diedersdorf





## Plattlschießen des ESV



## Hüpfburg der Raiffeisenbank Region Melk





## Dixieland-Partie



## Obmann Roland Paireder im Nussstand





## Hegering in der Brandstetter-Scheune



## Umweltberatung mit Herrn Röster



zahlreiche Nussprodukte wurden angeboten



Bogenschießen des Musikvereines





## süße Köstlichkeiten bei den Krummnußbaumer Bäuerinnen



## Steinheben im Feuerwehrdepot



(Fotos sind auch bei der Gemeinde Krummnussbaum erhältlich)

*Allen Gästen und allen Teilnehmern, allen veranstaltenden Vereinen, Gast- und Landwirten, der Gendarmerie und Feuerwehr, Fam. Edeltraut und Johann Dorn, Fam. Christian und Andrea Wöß, den Organisatoren von der Dorferneuerung mit Herrn Gerald Gruber und Roland Paireder, dem CAC mit ihrem Obmann Herrn Markus Mandic, Herrn Gemeindevizeiter Martin Wimmer und seinen Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, den mitwirkenden Gemeinderäten mit VbGM. Josef Baumgartner an der Spitze und den vielen freiwilligen Helfern und zahlreichen Sponsoren sei ein herzliches Dankeschön gesagt. Den Krummnußbaumer GemeindebürgerInnen und dem Herrn Pfarrer Mag. Leopold Pitzl gilt ein Dank für das Verständnis, dass die Hauptstraße und der Kirchenplatz vorübergehend für das Nussfest beansprucht wurden.*

„Ein Fest mit Herz“ – wie Gäste bemerkten - ein Fest von Krummnußbaumern für Krummnußbaumer, ein Fest für alt und jung soll auch nächstes Jahr seine Fortsetzung finden.

## **Nusslauf und Irish Night des CAC**

Der Verein Sport-Union CAC (**C**razy - **A**ctive – **C**reative) mit Obmann Markus Mandic engagierte sich beim Nussfest in besonderer Weise. Schon am Vorabend lud der CAC zur „Irish Night“ mit der Live Musikgruppe „Mahones“, die in der Dornhalle für beste Stimmung sorgte.

Am Samstag wurde wieder der Nusslauf durchgeführt. So mancher Läufer musste sich den Weg durch die Besucherschar bahnen, doch konnte der Lauf letztendlich gut durchgeführt werden.

### **Ergebnisse:**

#### **Hauptlauf 6000 m** **Allgemeine Klasse männlich**

1. Halberschlager Christoph, Union Waidhofen/Ybbs
2. Paumann Christian, SVSG Lunz am See
3. Müller Josef
4. Bauer Christoph, Pöchlarn

#### **Männlich 30**

1. Stoll Robert, LC Raiffeisen Ybbs
2. Fischer Martin, Radsport Eigner
3. Duda Martin, Dream Team
4. Dörr Franz, SV Krummnußbaum
5. Kirchner Thomas, Fa. Stranz
6. Bauer Heinz, LC Raiffeisen Ybbs
7. Draxler Wolfgang, ASK OMV Loosdorf



- 8. Kholhar Wolfgang
- 9. Rank Martin, Pöchlarn
- 10. Baumgartner Michael

**Männlich 40**

- 1. Lindlbauer Franz, ASK OMV Loosdorf
- 2. Winterleitner Thomas,
- 3. Fischer Manfred, Leiben
- 4. Herzog Andreas, Krummnußbaum
- 5. Paumann Rudolf, KH Scheibbs
- 6. Schimatschek Josef, Marbach
- 7. Fischer Leo, Leiben

Die weiteren Ergebnislisten liegen am Gemeindeamt auf.



Knirpse I weiblich



Knirps I männlich



Knirpse II weiblich

Knirpse II männlich





Kinder I männlich



Kinder I weiblich



Kinder II männlich

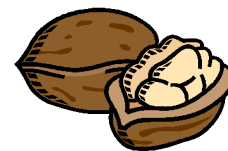


Kinder II weiblich





Mixed Staffel



Weitere Fotos zum Nusslauf auf [www.rrm.at](http://www.rrm.at) und [www.krummnussbaum.at](http://www.krummnussbaum.at)

## Ferienspiele 2004 im Rückblick

Mit zahlreichen Veranstaltungen im Rahmen des Ferienspieles Krummnußbaum wurde von heimischen Vereinen versucht, den Kindern und Jugendlichen ein abwechslungsreiches Programm während der Ferienzeit Sommer 2004 zu bieten. Die Gemeindeverwaltung dankt allen Vereinsverantwortlichen und den vielen Mitarbeitern für ihre vorbildliche Initiative:

§ **SV Krummnußbaum mit Obmann Franz Haslauer:**  
Geschicklichkeitswettbewerb

- § **Arbeiterfischereiverein mit Obmann GR Heinz Kerschbaumer** : „Schnupperfischen“
- § **Wanderverein mit Obmann RR Franz Praig**: Bergwanderung auf den Tirolerkogel
- § **ÖVP Krummnussbaum mit Obmann Vzbgm. Josef Baumgartner** : Familiennachmittag mit dem NÖ Spielebus
- § **CAC mit Obmann Markus Mandic**: Streetsoccer
- § **Jachtclub Krummnußbaum mit Obmann Kurt Eckl**: Bewirtung im Anschluss an die Bergwanderung
- § **TC Krummnußbaum mit Obmann Manfred Nechwatal**: Schnuppertennis
- § **Hegering mit Hegeringleiter Heinz Pfaffeneder**: Ins Krummnußbaumer Jagdrevier
- § **Kleinregionsverein Sportunion Nibelungengau mit Obmann Bgm. Robert C. Rausch**: Bogenschießen

Die Aktionen im Rahmen des Ferienspieles wurde von den Kindern und Jugendlichen gut angenommen und sollen auch nächstes Jahr eine Fortsetzung finden.

### Lobende Worte für U16 Fußball-Länderspiel

Der **Präsident des Österreichischen Fußball-Bundes DI Friedrich Stickler** fand in einem Schreiben an den SV Krummnußbaum lobende Worte für die Ausrichtung des U16 Länderspieles Österreich-Belgien vom 15.9.2004.

Er schreibt an Obmann Franz Haslauer: *„Es freut mich daher besonders, sämtlichen Verantwortlichen Ihres Vereines für die perfekte Durchführung der Veranstaltung und die Aktivitäten, den Mannschaften in der extrem kurzen Zeit, die zur Verfügung stand, beste Voraussetzungen und eine derart große Zuschauerkulisse zu bieten, zu danken.*

*Die Arbeit der Funktionäre des SV Krummnussbaum hat bewiesen, dass der ÖFB jederzeit auf Ihre Sportanlage als Veranstaltungsort für derartige Veranstaltungen zurückgreifen kann, was für unsere zukünftigen Überlegungen bei der Vergabe von Spielen gewiss wieder Berücksichtigung finden wird.“*



Auch für die Marktgemeinde Krummnußbaum bedeutet dieses Lob seitens des ÖFB eine Positivwerbung. Bürgermeister Robert C. Rausch und die Gemeindeverwaltung schließen sich im Namen der Gemeinde der Gratulation an und danken dem Obmann Herrn Franz Haslauer und seinen Mitarbeitern für diese erfolgreiche Veranstaltung.

## Krummnußbaum ist Klimabündnisgemeinde

Im Rahmen des Nussfestes fand auch die festliche **Unterzeichnung des Klimabündnismanifestes** statt. Im Beisein zahlreicher Fest- und Ehrengäste unterzeichneten **Frau DI Martina Nagl** und **Bürgermeister Robert C. Rausch** das Klimabündnismanifest und besiegelten damit den Beitritt der Marktgemeinde Krummnußbaum zum Klimabündnis.

**Umwelt-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka** betonte, dass Klimaschutz alle angeht. Die globalen Auswirkungen der Klimaänderung in Form von Naturkatastrophen sind bekannt, die Bodenausnutzung und die Not der Menschen – in diesem Fall der indogenen Menschen Südamerikas - brauchen die Solidarität, Aufmerksamkeit und Unterstützung der Bürger der reicheren Länder. Gleichzeitig soll versucht werden, das ökologische und ökonomische Handeln in unserem Umfeld zusammenzuführen und klimarelevante Maßnahmen zu setzen. Produkte, die in der Umgebung erzeugt und geerntet werden, sollen jenen vorgezogen werden, die einen langen Transportweg haben. Er wünscht der Gemeinde und ihren Bürgern viel Erfolg auf dem Weg hin zu nachhaltigen Projekten.

*Frau DI Martina Nagl* vom Klimabündnis Niederösterreich nannte die Themenfelder, die im Rahmen von nachhaltigen (d.h. andauernden) Projekten im Vordergrund stehen sollen: erneuerbare Energie, Niedrigenergiehäuser, Umweltschutz, ...

Frau Nagl war sowohl von der Idee des Nussfestes und von den Nussprodukten begeistert und lobte diese Aktionen als bereits gelungene Beiträge zum Klimabündnis. Sie freute sich auch, dass sich bereits einige Damen und Herren bereit erklärt haben, dem Arbeitskreis Klimabündnis anzugehören.

Grußworte überbrachten auch noch *NR ÖKR Karl Donabauer* und *BHStv. Dr. Andreas Nunzer*, die sowohl die Bedeutung des Klimabündnisses für die Staaten Südamerikas als auch die Sicherung der Lebensqualität vor Ort als wichtige Ziele nannten.

Unter den Ehren- und Festgästen befanden sich auch *Pfarrer Mag. Leopold Pitzl*, *Frau NR Herta Mikesch*, *Altbgm. NR a.D. RR Anton Bayr* und seine Gattin *OSR Judith Bayr*, *Dr. Ernst Rath* und Vertreter der Nachbargemeinden *Pöchlarn mit Bgm. Ing. Alfred Bergner* und

*Umweltgemeinderat Franz. Komarek sowie Golling mit Bgm. OSR Theo Fischer, die Krummnußbaumer Gemeinderäte mit Vzbgm. Josef Baumgartner, ehemalige Gemeindevertreter, Obleute und Vorstände der örtlichen Vereine und Körperschaften sowie die Direktorin des Kindergartens Frau Dir. Maria Eibensteiner und der Leiter der Volksschule Herr Dir. Bernhard Allinger.*



**Folgende Damen und Herren engagieren sich dankenswerter Weise für den Arbeitskreis „KLIMABNÜNDNIS“:** *DI Thomas Waldhans, DI Norbert Karner, Christine Teufel, Ing. Peter Schmoll, Maria Dorn, Thomas Rödl, Mathias Eichinger, Carina Rausch*

Der Arbeitskreis soll eine Ist-Analyse erstellen, Bürgerwünsche wahrnehmen und als Ideenbörse für klimarelevante und umweltorientierte Projekte in der Gemeinde wirken. Interessierte BürgerInnen sind weiterhin herzlich willkommen.

Der Festakt wurde von der **Trachtenmusikkapelle Krummnußbaum** unter der bewährten Leitung von **Kapellmeister Dir. Karl Buchmann** musikalisch umrahmt. **Fam. Johann** und **Edeltraut Dorn** stellte für die Unterzeichnung und dem anschließenden Nussfest ihre Halle zu Verfügung, wofür ein herzliches Dankeschön gebührt.

**Die Marktgemeinde gratuliert  
zur Goldenen Hochzeit**

**Josef und Hermine Schachenhofer**



Am 1. Oktober 2004 beging **Familie Josef und Hermine Schachenhofer** ihr 50stes Ehejubiläum. Auf Grund gesundheitlicher Probleme der Eheleute konnten die Glückwünsche seitens der Gemeinde nur schriftlich erfolgen. Wir dürfen daher auch auf diesem Wege dem Jubelpaar herzliche Glückwünsche zu ihrer Goldenen Hochzeit verbunden mit den besten Genesungswünschen übermitteln.

### **RR Anton und OSR Judith Bayr**

**OSR Judith** und **Altbgm. Anton Bayr** feierten am 3. Oktober ihre Goldene Hochzeit. Bereits am 27. September konnte **Frau BH HR Dr. Elfriede Mayrhofer** in Vertretung des Landeshauptmannes die Glückwünsche des Landes und der Bezirksbehörde überbringen. Für die Gemeinde Krummnussbaum gratulierten **Bgm. Robert C. Rausch, Vzbgm. Josef Baumgartner** und **GGR Hermann Pitterle** dem Jubelpaar. Der Seniorenbund war durch eine Abordnung mit Frau **Hermine Riess, Labg. a. d. Franz Greßl** und **Obfrau Anna Fasching** an der Spitze vertreten. Aufgrund eines Trauerfalles in der Familie ersuchte Fam. Bayr um eine kleine, den Umständen angepasste Feier.

In ihren Ansprachen brachten alle Redner zum Ausdruck, dass das Ehepaar Bayr stets für die Gemeinschaft gewirkt und erfolgreich gearbeitet hat und als Vorbild für die Gemeinschaft gilt. Sowohl in der Gemeinde als aktive Mitglieder des Singvereines, in der Schule für die Ausbildung der Jugend, RR Anton Bayr als Bürgermeister und Nationalrat mit seiner Frau Judith an der Seite und nun auch Anton Bayr als Fotokünstler und Judith Bayr für die Senioren haben beide ihr Verantwortung für die Gemeinschaft wahr genommen. Dass auch noch eine Familie zu versorgen war und man auch stets in der Öffentlichkeit gestanden ist, bedeutete sicher eine besondere Herausforderung.

Mit den Gratulationen der Marktgemeinde soll daher auch der aufrichtige Dank für das umfang- und segensreiche Lebenswerk des Ehepaares Bayr zum Ausdruck gebracht werden. Viel Gesundheit und weitere Schaffenskraft soll weiterhin Wegbegleiter des Ehepaares Judith und Anton Bayr sein.



### Johann und Josefa Pramreiter

Am 9. Oktober 2004 feierte **Familie Johann und Josefa Pramreiter, Gollingerweg 1**, das Fest der Goldenen Hochzeit.

Bgm. Robert C. Rausch, Vbgm. Josef Baumgartner und GGR Hermann Pitterle überbrachten auch dem Ehepaar Pramreiter die besten Glückwünsche zum Jubiläum.

Dabei konnte sich Bgm. Rausch auch für die jahrelange Pflege des öffentlichen Grünstreifens vor dem Wohnhaus der Familie Pramreiter bedanken und betonte, dass hier vorbildlich freiwillige Eigenleistungen erbracht werden. Wir wünschen dem Jubelpaar noch viele angenehme gemeinsame Jahre in Krummnußbaum.



### Karl und Hildegard Hell

Am 10. Oktober 2004 vollendete Familie **Karl und Hildegard HELL, Diedersdorf 3**, ihr 50stes Ehejahr.

Aus diesem Anlass gratulierte der Gemeindevorstand mit Bgm. Robert C. Rausch, Vbgm. Josef Baumgartner und GGR Hermann Pitterle dem Jubelpaar zu ihrem Fest. Die Gemeindeverwaltung bedankt sich auch für den

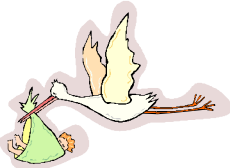


Einsatz den Familie Hell durch ihre Zimmervermietung für den Tourismus leistet.



## GEBURT

Wir gratulieren sehr herzlich zum Nachwuchs:



**Fam. Markus und Sonja FRAISS, Ehbrustweg**  
**Tochter: Clara Sonja, geb. am 21. September**

Wir wünschen den Eltern viel Freude mit ihrem Kind und der Neugeborenen eine glückliche Zukunft.

## Dr. med. Jakob Rosenthaler

Wie wir erfahren konnten, hat Jakob Rosenthaler sein Medizinstudium an der Universität Wien erfolgreich abgeschlossen. Die feierliche Promotion zum Doktor der Medizin war am Donnerstag, dem 14. Oktober 2004.

Wir freuen uns über den Erfolg eines unserer Gemeindebürger und wünschen dem jungen Arzt für seine weitere Zukunft alles Gute.



## Stellenausschreibung

Der Gemeindeverband für Umweltschutz in Mank sucht für das Recycling Zentrum in Pöchlarn, Wörth **eine/n Laderfahrer/In für 40 Wochenstunden.**

Anforderungen: Abgeschlossene Berufsausbildung (vorzugsweise Mechaniker, Schlosser) und absolvierter Präsenz-/Zivildienst

Bewerbungen an: Gemeindeverband für Umweltschutz, 3240 Mank, Wieselburger Straße 2, z. Hd. Hrn. GF Dir. Alois Hubmann, Tel. 02755/2610-22, Fax: 02755/2086, e-mail: [alois.hubmann@gvumelk.at](mailto:alois.hubmann@gvumelk.at)

## Raiffeisenbankfiliale Krummnußbaum Neueröffnung

Die Raiffeisenbank Region Melk teilt mit, dass der Umbau der Bankstelle in Krummnußbaum soweit fortgeschritten ist, dass die **offizielle Eröffnung am Sonntag, den 21. November 2004** stattfinden kann.

Die Raiffeisenbank lädt schon jetzt alle Gemeindebürger recht herzlich zu dieser Eröffnungsfeier im Anschluss an den Gottesdienst ein.

Die Übersiedlung in das neue Banklokal wird in der Zeit vom 10. und 11. November durchgeführt. Aus diesem Anlass muss die Bankstelle an beiden Tagen geschlossen bleiben. Wir ersuchen schon jetzt um Verständnis. In diesem Zusammenhang möchten wir gleichzeitig darauf hinweisen, dass mit Inbetriebnahme des neuen Banklokales künftig die Bargeldausgabe mittels Geldausgabeautomat möglich ist und die Kassaöffnungszeiten daher geändert werden. Nähere Informationen werden zeitgerecht bekannt gegeben.

## Überprüfung von Feuerlöscher – 2. Termin

Vielleicht hat das Nussfest verhindert, dass so mancher Gemeindebürger – vor allem die Mitarbeiter – die Feuerlöscher überprüfen lassen konnten. Sollte noch Interesse an einer neuerlichen Überprüfung sein, so bitten wir um ihre Anmeldung Gemeindeamt 02757/2403. Die Feuerlöscher können am Gemeindeamt abgegeben werden.

## Blutspendeaktion

Bei der Blutspendeaktion am 18. September 2004 konnten 58 Blutkonserven abgenommen werden. Die Direktion der Blutspendezentrale des Österreichischen Roten Kreuzes dankt besonders allen, die durch ihren persönlichen Einsatz die Blutspendezentrale unterstützt und somit kranken und verunfallten Mitmenschen geholfen haben.

## Notruf für Opfer: 0800 112 112 Kostenlose 24-Stunden-Hotline für Verbrechenopfer

Als Initiative des Bundesministeriums für Justiz wurde der „Notruf für Opfer 0800 112 112“ im April 2004 ins Leben gerufen, um Opfern von Straftaten unbürokratisch und effizient in allen Rechtsfragen zu helfen. Realisiert wurde die kostenlose Hotline in Kooperation mit der Wiener Rechtsanwaltskammer. Der Notruf für Opfer wird an 365 Tagen rund um die Uhr von kompetenten RechtsanwältInnen betreut. Derzeit arbeiten 13 RechtsanwältInnen bei der Betreuung der Hotline mit. Ihre Aufgabe ist es, den Betroffenen eine erste kostenlose rechtliche Beratung anzubieten bzw. diese an eine kompetente Opferhilfeeinrichtung weiterzuleiten.

## EINLADUNG ZUR HEURIGENFAHRT

*Fam Czihak „Gasthof zur Schlosstaverne“ lädt ein zur*

**Heurigenfahrt nach Engabrunn**  
*ins Weinschlössl - Fam. Steinschaden*

*am 30. Oktober 2004*

*Abfahrt: 14.00 (Gasthaus Czihak)*

*Rückkunft: ca. 22 Uhr*

*Fahrpreis inkl. Speisen und Getränke: 12,50 €*

Anmeldungen werden erbeten: im Gasthaus Czihak bis zum 25. Oktober 2004.

*Fam. Czihak freut sich über Ihre Teilnahme*



## Information von „NÖ gestalten“ Baudirektion St. Pölten

### **Was und wie darf man überhaupt bauen? „NÖ Gestaltungsakademie“ erläutert Baurecht**

Nichts ist ärgerlicher, als einen Grund zu kaufen und erst später draufzukommen, dass man dort gar nicht so bauen darf, wie man es wollte.

Die Novellierung der NÖ Bauordnung aus dem Jahr 1996 hat dem Bauherren zahlreiche Freiheiten eingeräumt. So dürfen beispielsweise Farbe, Material und Baudetails (z.B. Fenstersprossen) von der Gemeinde nur mehr in speziellen Fällen vorgeschrieben werden. Mit der Umsetzung der gar nicht mehr

so neuen Bestimmungen tun sich aber selbst noch einige „Fachleute“ schwer, und so ist es kein Wunder, dass bei der Einreichung immer wieder zu Enttäuschung, Ärger oder sogar Streitereien kommt.

### **Glas, Ziegel, Holz?**

Ob die Fassade aus Glas, Ziegeln oder gar Holz besteht, ist kein Kriterium für die Beurteilung durch die Baubehörde. Es sei denn, für das betreffende Grundstück gilt noch ein örtlicher Bebauungsplan, der vor der Novellierung der NÖ Bauordnung 1996 vom Gemeinderat beschlossen wurde. Denn dann hat kurioser Weise eine örtliche Bestimmung Vorrang vor einem Landesgesetz, auch wenn diese Vorschriften enthält, die nach der aktuellen Fassung des Landesgesetzes (Bauordnung) gar nicht mehr zulässig wären.

### **Hier erlaubt, dort verboten**

Und genau das ist der Punkt für zahlreiche Missverständnisse. Was in einem Ort erlaubt ist, ist möglicher Weise im Nachbarort verboten.

Aber auch sonstige Bestimmungen des Baurechts sorgen immer wieder für Unklarheiten. So gibt es die oft zitierte 3-Meter-Abstandsregel in den meisten Fällen gar nicht, und auch der Bebauungsplan ist für den Laien ein Buch mit sieben Siegeln. Von Details der Paragraphen 54 und 56, dem Flächenwidmungsplan, Brandschutzbestimmungen oder der Regelung des Lichteinfalls gar nicht zu reden.

### **Gestaltungsakademie hilft**

Mit diesen und vielen anderen kniffligen Fragen des Baurechts beschäftigt sich ein halbtägiges Seminar der NÖ Gestaltungsakademie, wo Vertreter des Landes über die „Fallen für Bauherren“ referiert. Die nächsten Termine erfahren Sie unter 02742/9005-15656. Die Teilnahme ist kostenlos.

*Nur noch wenige Wochen bis Weihnachten.  
Wieder einmal ist es soweit, sich rechtzeitig Gedanken zu machen, mit  
Welchen Geschenken Sie Ihre Lieben überraschen wollen.*



**EINLADUNG**  
**ZUR**  
**TUPPER-**  
**WEIHNACHTS-**  
**AUSSTELLUNG**



**AM FREITAG, 26.11. von 10.00 - 19.00 Uhr**  
**SAMSTAG, 27.11 von 10.00 - 17.00 Uhr**

**Bei Andrea Wöß, Hauptstraße 72**

**Ausstellung der Weihnachtskollektion und Produktpalette 2004**  
**Vorstellung der neuen Aktionen Jänner 2005**  
**Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen**  
**Jeder Gast erhält ein kleines Willkommensgeschenk**  
**Verlosung schöner Tupperwareprodukte**

**Ich lade Sie herzlich ein, sich unverbindlich über die neuesten  
Artikel zu informieren.**

**Auf Ihr Kommen freut sich**

**Andrea Wöß**



## **Gemeindewohnung - Vergabe**

**Die Gemeindewohnung Hauptstraße 43 (oberhalb der  
Raiffeisenbankfiliale), Größe 44 m<sup>2</sup>, wird nach einer Generalsanierung  
vergeben. Ein Verkauf wird bevorzugt, aber auch eine Vermietung ist  
möglich.**

**Bewerbungen bitte bis 5. November 2004 schriftlich an das  
Gemeindeamt.**

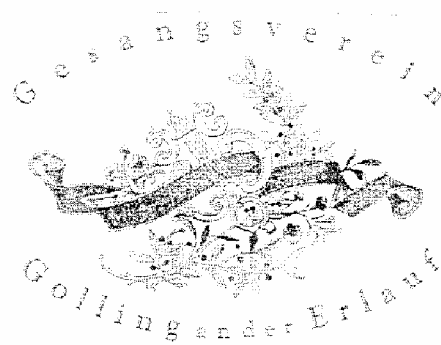


# Einladung

zum

# Chorkonzert

mit dem



**Leitung: Dir. Wilhelm Ziegler**  
und dem

**Singverein – Krummnußbaum**

**Leitung: Gabriele Baumgartner**  
sowie

**Solo-Violine - Hugo Graf**

**Klavier : Mag. Alfred Nussbaumer**

**Samstag, 23. Oktober 2004 um 18,00 Uhr**  
**Im Kinosaal der Marktgemeinde Golling a.d. Erlauf**

Karten zu € 5.- sind bei allen Mitgliedern sowie an der  
Konzertkassa erhältlich.

Um zahlreichen Besuch bittet der Veranstalter.